SPEECH DESIGN GmbH
Industriestraße 1

D-82110 Germering
Germany

Tel. 089 / 89458 - 140
Fax: 089 / 89458 -159
email: techsupport@speech-design.de
Internet: www.speech-design.de

Printed in Israel

28.08.02

Technische Änderungen vorbehalten.
Nachdruck und Vervielfältigung verboten.

Text und Grafik: PageMaker 6.5
(bz-df/sj-hjs/ru)

INHALTSVERZEICHNIS

INHALT		Seite
1.	**FUNKTION**	**4**
2.	**GERÄTESKIZZE**	**5**
3.	**SYSTEMVORAUSSETZUNGEN / KONFIGURATION**	**6**
4.	**INBETRIEBNAHME**	**6**
4.1	Lieferumfang	6
4.2	Installation	7
4.3	Grundeinstellungen	8
5.	**BEDIENUNG**	**10**
5.1	Begrüßung und Vermittlung	10
5.1.1	Ein-/Ausschalten	10
5.1.2	Vermittlungsziel eingeben	11
5.1.2.1	Betriebsart "Ansage vor dem Melden"	11
5.1.2.2	Betriebsart "Automatische Zentrale"	11
5.1.3	Begrüßungstext aufnehmen	12
5.1.4	Begrüßungstext kontrollieren	13
5.1.5	Anrufbeantwortertext aufnehmen	14
5.1.6	Anrufbeantwortertext kontrollieren	15
5.2	Wartemusik und -text	15
5.2.1	Ein-/Ausschalten der Wiedergabe	16
5.2.2	Kontrollhören der eingestellten Wiedergabe	16
5.2.3	Auswahl von Musik und Text	17
5.2.3.1	Musikauswahl	17
5.2.3.2	Textauswahl	18
5.2.3.3	Auswahl der Text-Pause	19
5.2.4	Aufnahme von Musik und Text	20
5.2.4.1	CD-Player - Kurzbeschreibung	20
5.2.4.2	Musikaufnahme	21
5.2.4.3	Textaufnahme	22
5.2.4.4	Aufnahmen über LINE-Eingang	22
5.2.5	Ansteuerung mit zeitgerechtem Start	23
6.	**BETRIEB**	**23**
6.1	Begrüßung und Vermittlung	23
6.1.1	Betriebsart "Ansage vor dem Melden"	23
6.1.2	Betriebsart "Automatische Zentrale"	23
6.2	Anrufbeantworter-Funktion	24
6.3	Wartemusik- und text	24
7.	**TECHNISCHE DATEN**	**25**
	CE-ERKLÄRUNG	

☞ HINWEIS:
GENIUS wurde mit großer Sorgfalt hergestellt und geprüft. Dennoch wird dort, wo bei Versagen Schäden irgendwelcher Art entstehen können, ein Einsatz nicht empfohlen. Der Hersteller haftet nicht für Schäden und Folgeschäden, die durch Fehlfunktionen oder fehlerhafte Installation entstehen. Gerät vor Hitze, Sonneneinstrahlung, Feuchtigkeit und Staub schützen!

☞ HINWEIS:
GENIUS enthält einen CD-Player. Bei geöffnetem Deckel und überbrückter Sicherheitsverriegelung tritt unsichtbare Laserstrahlung aus. Nicht dem Strahl aussetzen!

☞ HINWEIS:
An die Line-Eingänge dürfen nur Geräte angeschlossen werden, die die Anforderungen an "SELV" nach EN 60950 erfüllen. Die Steckdose muß nahe der Einrichtung angebracht und leicht zugänglich sein.
Das Gerät darf nur mit dem mitgelieferten Netzteil betrieben werden.

☞ HINWEIS:
Dieses Gerät wurde gemäß der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG europaweit zur Anschaltung als Endeinrichtung an das öffentliche und private Fernsprechnetz gefertigt.

Vorgesehen ist das Gerät für den Betrieb an analogen Nebenstellenanschlüssen einer Telefonanlage. Es werden Um- und Weiterleitungsfunktionen verwendet, die in öffentlichen Netzen üblicherweise nicht zur Verfügung stehen. Ohne diese Funktionen ist nur ein eingeschränkter Betrieb möglich!

1. FUNKTION

GENIUS ist die Komplettlösung für Anrufannahme und Anrufvermittlung in TK-Anlagen. Es bietet die Funktionen: **Begrüßung und Vermittlung** (mehrerer Anrufer gleichzeitig), **Anrufbeantworterfunktion** (nach Geschäftsschluß) und **Wartemusik und -information** in einem hochintegrierten System.

a) Begrüßung und Vermittlung

GENIUS ist an interne Nebenstelle(n) (analog a/b) einer TK-Anlage anzuschließen.
GENIUS kann für eine von zwei Vermittlungsarten eingestellt werden (siehe 4.3):

Ansage vor dem Melden (festes Vermittlungsziel)
GENIUS nimmt Anrufe entgegen, meldet sich mit einer Ansage und vermittelt das Gespräch an ein internes Ziel (z.B. Hauptabfrageplatz oder Sammelnummer). Anrufer wissen durch die Ansage sofort, daß sie richtig verbunden sind. Wartezeiten bei beschäftigtem Vermittlungspersonal stellen sich dem Anrufer nicht mehr so dar, als sei niemand anwesend. Das Vermittlungspersonal bzw. die Bearbeiter am jeweiligen Sammelanschluß werden vom Sprechen des vollständigen Meldetextes entbunden.

Automatische Zentrale (Anrufer wählt Vermittlungsziel)
In dieser Betriebsart können Anrufer mit MFV-Telefonen direkt (ohne Hilfe des Vermittlungspersonals) die gewünschte interne Stelle erreichen, indem sie entsprechend der Begrüßungsansage mittels der Telefontasten eine Abteilung oder eine Person wählen (dadurch wird jede TK-Anlage "*durchwahlfähig*").
Ist die gewählte Stelle besetzt, erhält der Anrufer einen Hinweis und kann eine neue Auswahl treffen.
Anrufer, die kein Ziel eingeben bzw. über kein MFV-Telefon verfügen, werden mit einer "*Ausweich-Nebenstelle*" (normalerweise ist dies die Telefonzentrale) verbunden.

b) Anrufbeantworterbetrieb (ohne Aufzeichnung):

Ist die Telefonzentrale bzw. das Ziel, an das GENIUS verbindet, nicht mehr besetzt, so verbietet sich die Gesprächsannahme mit der üblichen Warteaufforderung.

GENIUS kann darum jederzeit per Tastendruck in den Anrufbeantworterbetrieb (ohne Aufzeichnung) umgeschaltet werden. Anrufer erhalten dabei einen aufgenommenen Hinweis (z.B. mit den Geschäftszeiten). Die Weitervermittlung entfällt in dieser Betriebsart (Ausnahme: Ist GENIUS für die Betriebsart "*Automatische Zentrale*" eingestellt, können Anrufer mit MFV-Telefonen während der Anrufbeantworter-Ansage eine interne Nummer wählen).

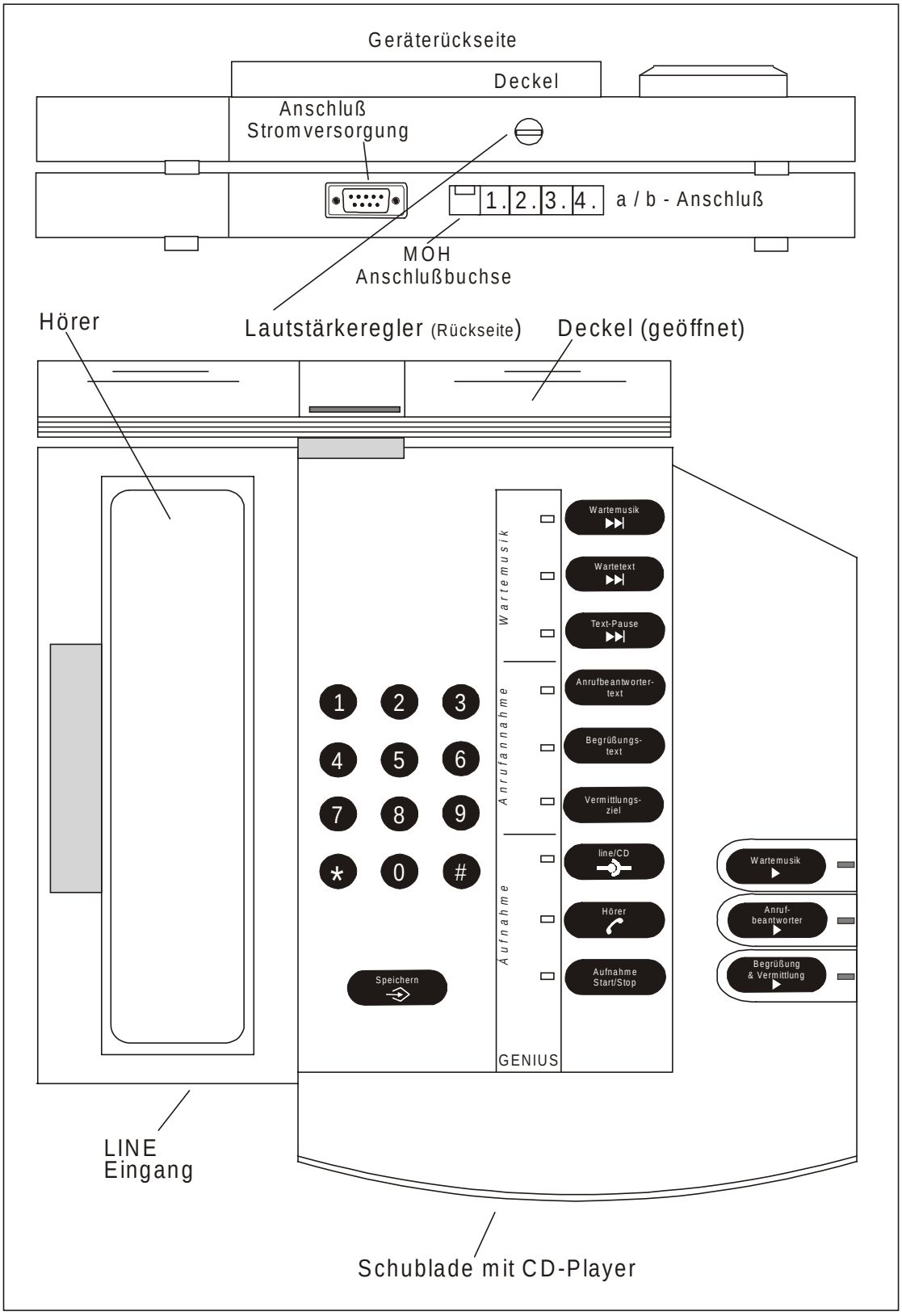
c) Wartemusik und -information

Damit der Anrufer, während der Vermittlung durch GENIUS oder durch die Zentrale, unterhalten wird, verfügt das Gerät zusätzlich über eine Abspielung von Wartemusik.
Es gestattet die Kombination und Mischung von Musik und Texten wie in einem Tonstudio.
Sogar ein individueller Wartetext ist sekundenschnell aufgesprochen und mit vorprogrammierter oder von Ihnen selbst eingespielter Musik kombiniert. Ein eingebauter CD-Player unterstützt die Musikeinspielung.

☞ **HINWEIS:**
Alle Tonausgaben von GENIUS (Musik und Texte) erfolgen aus dem digitalen Speicher. Das Gerät arbeitet dadurch völlig verschleißfrei und gibt in über Jahre gleichbleibender Qualität wieder. Ansagen können jederzeit über den eingebauten Hörer oder von einem Tonbandgerät über den Line-Eingang aufgenommen werden.

Sind mehrere a/b - Anschlüsse mit GENIUS beschaltet, so können mehrere Anrufer gleichzeitig bedient werden. Jeder Anrufer erhält die GENIUS-Ansage "*von Anfang an*".

2. GERÄTESKIZZE



3. SYSTEMVORAUSSETZUNGEN / KONFIGURATION

GENIUS ist an interne Nebenstelle(n) der TK-Anlage anzuschließen. Der Anschluß erfolgt über Standard- Telefonstecker.

Die Telefonanlage ist so zu konfigurieren, daß ankommende Anrufe bei Überlauf oder generell auf diese Nebenstelle(n) gelangen und von dort weiter vermittelt werden können. Beim Anschluß mehrerer GENIUS-Kanäle (a/b - Leitungen) an eine TK-Anlage ist für den Besetztfall eine Rufweiterschaltung an den jeweils nächsten Kanal vorzusehen (Sammelanschluß).

GENIUS vermittelt Gespräche auf eine interne Nummer (z.B. Sammelanschluß, Warteschlange), ohne dabei einen Frei- oder Besetztton auszuwerten. Die Telefonanlage muß entsprechend dafür sorgen, daß kein auf diese Weise vermitteltes Gespräch verlorengeht (Ausnahme: in der Betriebsart "*Automatische Zentrale*" kann die Besetzttonauswertung aktiviert werden - siehe 4.3). Gegebenenfalls hat ein automatischer Wiederanruf bei GENIUS zu erfolgen.

Für die Wartemusik-Einspielung verfügt GENIUS über einen potentialfreien 600 Ohm - Ausgang. Dieser ist entsprechend den Vorschriften der jeweiligen TK-Anlage anzuschließen.

4. INBETRIEBNAHME

Die Inbetriebnahme ist **nur von Fachpersonal** anhand der nachfolgend beschriebenen Schritte durchzuführen.

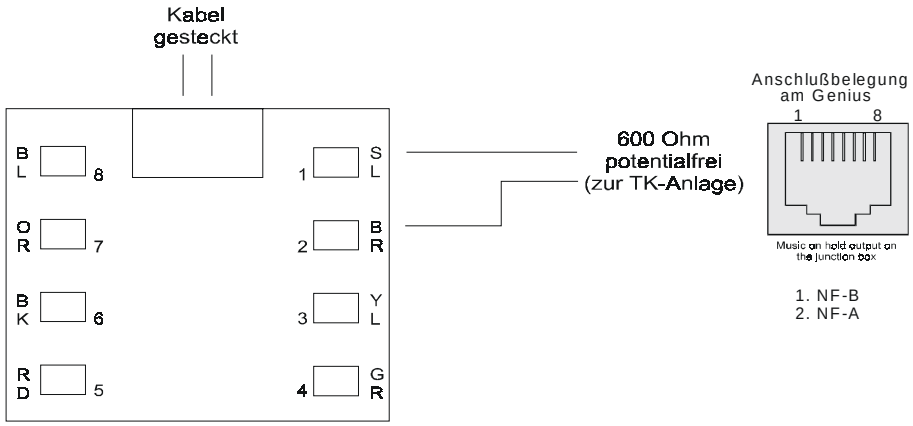
4.1 Lieferumfang

1	Gerät GENIUS 200/300/400
1	Steckernetzteil 230 Volt
2/3/4	Anschlußkabel mit Telefonsteckern
1	Anschlußkabel für Wartemusikeinspielung
1	Anschlußdose
1	CD mit GEMA-freier Musik
1	Installations- und Bedienungsanleitung
1	GEMA - Informationsblatt

Sollte eines der Teile fehlen oder beschädigt sein, so wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

4.2 Installation

- Telefonanschlußkabel an GENIUS und analoge Nebenstellen der TK-Anlage anschließen.
- Ausgang für Musikeinspielung (Kabel mit Westernstecker) entsprechend den Vorschriften der TK-Anlage anschließen. Eine Anschlußdose mit Schraubklemmen liegt bei:



Anschlußbelegung der Anschlußdose und von Genius

- Verbinden Sie das Anschlußkabel des mitgelieferten Netzteils mit dem Stromversorgungsanschluß auf der Rückseite des GENIUS Gehäuses. Fixieren Sie den Stecker mit den Sicherungsschrauben.
- Bitte Steckernetzteil in Steckdose stecken.

☞ HINWEIS:
Bitte verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil!

- Lautstärkeregler für Musikeinspielung (Geräterückseite) mit einem Schraubendreher in Mittelstellung bringen.
- Deckel schließen, Taste ' *Wartemusik-Wiedergabe* ' außen am Gerät betätigen, so daß zugehörige LED leuchtet.
- Bitte Probeanruf über Amt durchführen, das Gespräch in Rückfrage legen und die Lautstärke wie gewünscht einstellen.

☞ HINWEIS:
Bei Ferngesprächen wird die Übertragung gedämpft, bitte nicht zu leise einstellen!
Bei der Inbetriebnahme gelten die werksseitigen Voreinstellungen: Musikstück 1, Wartetext 1, 10 Sek. Pause.

- Nehmen Sie nun die Grundeinstellungen vor (siehe 4.3).
- Weitere Maßnahmen: Eingabe Vermittlungsziel (siehe 5.1.2),
  Aufnahme Begrüßungstext (siehe 5.1.3) bzw.
  Anrufbeantwortertext (siehe 5.1.5) und
  Einschalten des Gerätes (siehe 5.1.1).

4.3 Grundeinstellungen

Es sind einige Grundeinstellungen vorzunehmen, sofern diese von der werksseitigen Standardeinstellung abweichen.

Anzahl Rufzeichen: bis sich GENIUS meldet (1 bis 9 Rufe)

Wahlverfahren: MFV (Mehrfrequenzwahlverfahren)
oder Rückfrage ohne Wahl

Rückfrageart: Flash (Dauer einstellbar: 80/100/120 ms)

Wahlverzögerung: nach Rückfrage (1 bis 3 Sek.)

Betriebsart: Ansage vor dem Melden („*Festes Vermittlungsziel*“)
oder
Automatische Zentrale („*Anrufer wählt Ziel*“)

Vermittlungsart: Abwurf (keine Prüfung, ob Ziel besetzt) oder
Überwachte Weitervermittlung („*Rücknahme und neue Zieleingabe bei besetzt*“)

Standardeinstellung ab Werk:

Rufzeichen:	1
Wahlverfahren:	MFV
Rückfrageart:	Flash, 80 ms
Wahlverzögerung:	1 Sek.
Betriebsart:	Ansage vor dem Melden
Vermittlungsart:	Abwurf

⚠ **ACHTUNG:**
Die Grundeinstellungen werden bei abgehobenem Hörer vorgenommen. Sie können jederzeit durch Auflegen beendet werden (nur Änderungen, die mit Taste ' *Speichern* ' bestätigt wurden, sind gespeichert).



Hörer abheben



Tasten ' * ' und ' # ' **gleichzeitig** drücken

Sie hören im Hörer die eingestellte Zahl von Rufen: "*...Rufe*"



bei Bedarf die Anzahl der Rufzeichen (bis sich GENIUS meldet) durch Druck auf eine der Tasten ' *1...9* ' einstellen



Taste ' *Speichern* ' drücken

Sie hören im Hörer das eingestellte Wahlverfahren: "*MFV-Wahl*", "*IWV-Wahl*" oder "*Rückfrage ohne Wahl*"



bei Bedarf das Wahlverfahren
durch wiederholten Druck auf eine beliebige
Taste ' *0...9* ' ändern



Taste ' *Speichern* ' drücken

Sie hören im Hörer das eingestellte
Rückfrageverfahren: "*Flash*" bzw. "*Erdtaste*"
(Flash-Dauer ist auf 80/100/120 ms einstellbar)



bei Bedarf das Rückfrageverfahren
durch Druck auf eine beliebige
Taste ' *0...9* ' ändern



Taste ' *Speichern* ' drücken

Sie hören im Hörer die eingestellte
Wahlverzögerung in Sekunden: "*...Sekunden*"



bei Bedarf die Wahlverzögerung durch
Druck auf eine der Tasten ' *1...5* '
auf 1 bis 5 Sekunden einstellen.



Taste ' *Speichern* ' drücken

Sie hören im Hörer die eingestellte Betriebsart:
"*Festes Vermittlungsziel*" (Ansage vor dem Melden) bzw.
"*Anrufer wählt Vermittlungsziel*" (Automatische Zentrale)



bei Bedarf die Betriebsart durch Druck auf eine beliebige Taste ' *0...9* ' ändern



Taste ' *Speichern* ' drücken

(nur in der Betriebsart "*Anrufer wählt Vermittlungsziel*"):
Sie hören im Hörer die eingestellte Vermittlungsart:
"*Überwachte Weitervermittlung*" (Rücknahme des Gespräches bei besetztem Vermittlungsziel und neue Zielwahl durch Anrufer) bzw.
"*Abwurf*" (keine Prüfung, ob Vermittlungsziel besetzt)



bei Bedarf die Vermittlungsart durch Druck auf eine beliebige Taste ' *0...9* ' ändern



Taste ' *Speichern* ' drücken



Hörer auflegen

5. BEDIENUNG

5.1 Begrüßung und Vermittlung

5.1.1 Ein-/Ausschalten

GENIUS wird **bei aufgelegtem Hörer** ein- oder ausgeschaltet.



Ein-/Ausschalten der Vermittlung
mit Taste ' *Begrüßung & Vermittlung* '



Ein-/Ausschalten der Anrufbeantworter-Funktion
mit der Taste ' *Anrufbeantworter* '

Wird eine der zwei alternativen Betriebsarten eingeschaltet, so erfolgt das Ausschalten der jeweils anderen automatisch. Ob und welche Betriebsart eingeschaltet ist, wird durch Leuchtanzeigen neben den Tasten signalisiert.

⚠ **ACHTUNG:**
Eine Betriebsart kann nicht eingeschaltet werden, wenn die dazu erforderliche Ansage nicht aufgenommen wurde.

5.1.2 Vermittlungsziel eingeben

5.1.2.1 Betriebsart "Ansage vor dem Melden"

Eine (feste) interne Rufnummer, an die GENIUS ankommende Gespräche nach der Begrüßung vermittelt, ist einzugeben (entfällt bei "*Rückfrage ohne Wahl*").



Hörer abheben



Taste ' *Vermittlungsziel* ' drücken

Sie hören im Hörer das zuletzt
eingestellte Vermittlungsziel: " ..."



bei Bedarf Rufnummer des neuen Vermittlungszieles
mit den Tasten ' *0...9* ' eingeben



Taste ' *Speichern* ' drücken



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.1.2.2 Betriebsart "Automatische Zentrale"

In dieser Betriebsart (Einstellung - siehe 4.3) können Anrufer mit MFV-Telefonen selbst die gewünschte Abteilung oder Person (Nebenstelle) selektieren. Dabei ist sowohl eine einstellige Abteilungskurzwahl ("*Wählen Sie ' 1 ' für Vertrieb, ' 2 ' für Einkauf, ' 3 ' für Kundendienst, ...*") wie auch die Eingabe der vollständigen Nebenstellennummer möglich.

Falls keine Eingabe durch den Anrufer erfolgt (z.B. kein MFV-Telefon), verbindet GENIUS mit einer Ausweichnummer (normalerweise ist dies der Vermittlungsplatz).

☞ HINWEIS:
die Ausweichnummer muß unter der Kurzwahl "0" (siehe unten) eingestellt werden. Dies ist auch dann erforderlich, wenn sonst keine Kurzwahl erwünscht ist!

Die Abteilungskurzwahl (max. 10 Ziele: ' *0...9* ') kann wie folgt eingestellt werden:



Hörer abheben



Taste ' *Vermittlungsziel* ' drücken
Sie hören im Hörer: "*Kurzwahl*"



Eine der Kurzwahltasten ' *0...9* ' drücken

Sie hören im Hörer das dieser Kurzwahl zugeordnete Vermittlungsziel: "*Nebenstelle ...* "



Bei Bedarf neues Vermittlungsziel (Nebenstelle) mit den Tasten ' *0...9* ' eingeben.
Zur Kurzwahl "0" muß diejenige Nebenstelle eingestellt werden, an die Anrufer ohne MFV-Telefon gelangen sollen. Auch nach 4 erfolglosen Vermittlungsversuchen (besetzt) verbindet GENIUS mit dieser Nebenstelle.



Taste ' *Speichern* ' drücken

Bei Bedarf weitere Kurzwahlziele wie oben beschrieben eingeben
(mit Taste ' *Vermittlungsziel* ' beginnen)



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.1.3 Begrüßungstext aufnehmen

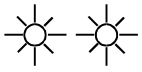
Diesen Text erhalten die Anrufer vor der Weitervermittlung. Die Ansage des Textes erfolgt immer in voller Länge.



Hörer abheben



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken



LED's ' *Anrufbeantwortertext* ' und ' *Begrüßungstext* '
blinken abwechselnd



Taste ' *Begrüßungstext* ' drücken



Anzeige HÖRER leuchtet: Aufnahme über den Hörer
(Bei externer Tonquelle auf Line umschalten!)



LED ' *Aufnahme* ' blinkt (Aufnahmebereitschaft).
(Bei Aufnahmen über den Line-Eingang können Sie jetzt die externe Tonquelle im Hörer hören.)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken,
um die Aufnahme zu starten



LED ' *Aufnahme* ' leuchtet permanent (Aufnahme läuft).
Bitte laut und deutlich in den Hörer sprechen!
(10 Sek. bevor die Aufnahmekapazität erschöpft ist, blinkt die LED erneut. Bitte die Aufnahme beenden!)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' erneut drücken,
um die Aufnahme zu beenden.
Die Aufnahme wird nun zur Kontrolle wiedergegeben.



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.1.4 Begrüßungstext kontrollieren



Hörer abheben



Taste ' *Begrüßung & Vermittlung* ' drücken.
Die Wiedergabe erfolgt im Hörer.



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.1.5 Anrufbeantwortertext aufnehmen

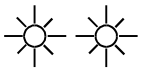
Diesen Text erhalten Anrufer bei eingeschalteter Anrufbeantworter Funktion.



Hörer abheben



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken



LED's ' *Anrufbeantwortertext* ' und ' *Begrüßungstext* '
blinken abwechselnd



Taste ' *Anrufbeantwortertext* ' drücken



LED ' *Hörer* ' leuchtet: Aufnahme über den Hörer.
(Bei externer Tonquelle auf Line umschalten!)



LED ' *Aufnahme* ' blinkt (Aufnahmebereitschaft).
(Bei Aufnahmen über den Line-Eingang können Sie
jetzt die externe Tonquelle im Hörer hören.)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken, um
die Aufnahme zu starten



LED ' *Aufnahme* ' leuchtet permanent (Aufnahme läuft).
Bitte laut und deutlich in den Hörer sprechen!
(10 Sek. bevor die Aufnahmekapazität erschöpft ist,
blinkt die LED erneut. Bitte die Aufnahme beenden!)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' erneut drücken,
um die Aufnahme zu beenden.
Die Aufnahme wird nun zur Kontrolle wiedergegeben.



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.1.6 Anrufbeantwortertext kontrollieren

Hörer abheben

Anruf-beantworter

Taste ' *Anrufbeantworter* ' drücken.
Die Wiedergabe erfolgt im Hörer.

Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

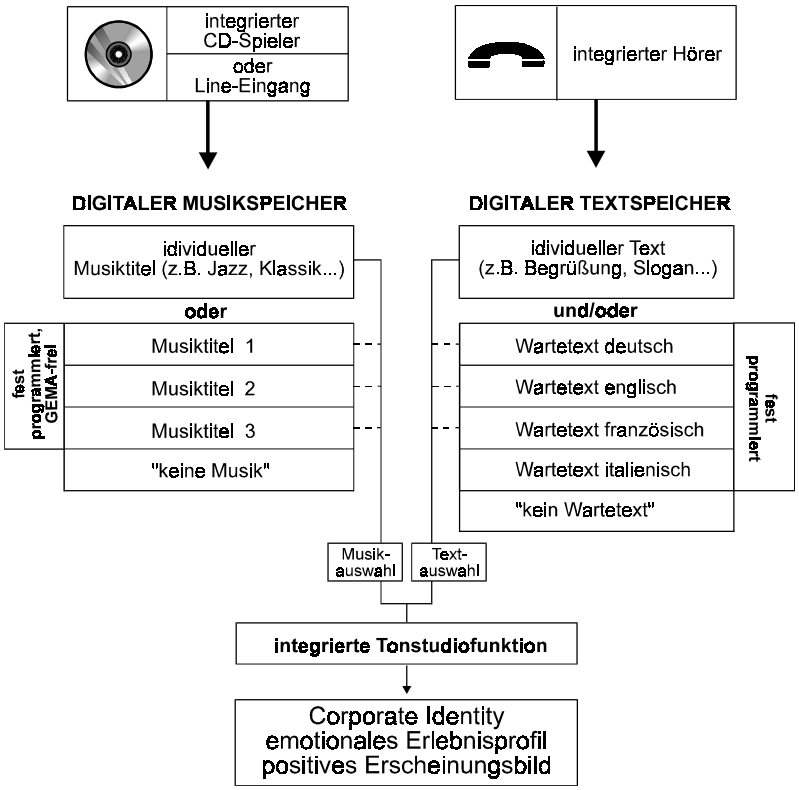
5.2 Wartemusik und -text

Für die Wartemusik- und Wartetexteinspielung verfügt GENIUS über vier digitale Wiedergabespeicher:

- für Ihre eigene Musikaufnahme
- für Ihre eigene Wartetextaufnahme
- für die vorhandene Standardauswahl von Musikstücken und
- für die vorhandene Standardauswahl von Wartetexten.

Die Wiedergabe kann aus den drei fest einprogrammierten GEMA-freien Musikstücken und auch aus den selbst aufgenommenen Musikstücken frei gewählt werden. Ein ausgewählter Text oder eine Kombination von Texten wird bei der Wiedergabe von Musik automatisch hinzugemischt (eingebaute Tonstudio-Funktion).

Um die Musikauswahl zu erhöhen, liegt dem Gerät eine CD mit GEMA-freien Musikstücken bei.



Für alle Bedienvorgänge gilt:

Das Ein- /Ausschalten der Wiedergabe ist jederzeit bei geschlossenem Deckel möglich. Alle anderen Bedienvorgänge erfolgen bei geöffnetem Deckel und abgehobenem Hörer.

⚠ **ACHTUNG:**
Bei abgehobenem Hörer erfolgt keine Ausgabe der Wartemusik/Wartetexte zur TK-Anlage!

5.2.1 Ein-/Ausschalten der Wiedergabe



Die Wiedergabe der Wartemusik /des Wartetextes kann jederzeit mit der Taste ' *Wartemusik-Wiedergabe* ' ein- und ausgeschaltet werden.
Für diesen Bedienungsvorgang muß der Hörer aufgelegt sein!
Eine LED neben dem Schalter zeigt an, ob die Wiedergabe eingeschaltet ist.

5.2.2 Kontrollhören der eingestellten Wiedergabe



Hörer abheben



Taste ' *Wartemusik-Wiedergabe* ' drücken

Die Wiedergabe erfolgt über den Hörer.



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.2.3 Auswahl von Musik und Text

5.2.3.1 Musikauswahl

Eine Folge von bis zu 4 Musikstücken kann für die Wiedergabe ausgewählt werden. Die ausgewählte Folge wird endlos (rotierend) wiedergegeben.



Hörer abheben



Taste ' *Musikauswahl* ' wiederholt drücken, **<**
bis Sie das gewünschte Stück hören:

eigene Musik (falls aufgenommen)
Musik1,
Musik2,
Musik3,
"keine Musik" (nur Textwiedergabe)



Taste ' *Speichern* ' drücken

evtl.
3 zusätzliche
Musikstücke



Zur Kontrolle der gewählten Zusammenstellung:
Taste ' *Wartemusik-Wiedergab*e ' drücken;
Wiedergabe über den Hörer (Musik mit Texteinblendung).
Falls Sie die Zusammenstellung ändern wollen, bitte obigen Vorgang wiederholen
(die "alte" Zusammenstellung wird dabei gelöscht!)



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.2.3.2 Textauswahl

Eine Folge von bis zu 5 Wartetexten kann für die Wiedergabe ausgewählt werden. Die ausgewählte Folge wird der wiedergegebenen Musik hinzugemischt.



Hörer abheben



Taste ' *Textauswahl* ' wiederholt drücken **<**
bis Sie den gewünschten Text hören:

- eigener Text (sofern aufgenommen)
- "Bitte warten Sie!"
- dto. englisch
- dto. französisch
- dto. italienisch
- "kein Text" (nur Musikwiedergabe)



Taste ' *Speichern* ' drücken

evtl.
3 zusätzliche
Musikstücke



Zur Kontrolle der gewählten Zusammenstellung:
Taste ' *Wartemusik-Wiedergabe* ' drücken;
Wiedergabe über den Hörer (Musik mit Texteinblendung).
Falls Sie die Zusammenstellung ändern wollen, bitte obigen Vorgang wiederholen
(die "alte" Zusammenstellung wird dabei gelöscht!).



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.2.3.3 Auswahl der Text-Pause

Sie können die Pausen zwischen den Wartetexteinblendungen in einem Bereich von 5 bis 40 Sekunden einstellen.



Hörer abheben



Taste ' *Text-Pause* ' wiederholt drücken bis die gewünschte Pausendauer im Hörer angesagt wird



Taste ' *Speichern* ' drücken



Zur Kontrolle der eingestellten Text-Pause:
Taste ' *Wartemusik-Wiedergabe* ' drücken;
Wiedergabe über den Hörer (Musik mit Texteinblendung).
Falls Sie die Pause ändern wollen: bitte obigen Vorgang wiederholen.



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.2.4 Aufnahme von Musik und Text

5.2.4.1 CD-Player - Kurzbeschreibung

GENIUS enthält einen eingebauten CD-Player, von dem beliebige Musikstücke in den digitalen Speicher geladen werden können. Aus dem Speicher erfolgt die Dauerwiedergabe völlig verschleißfrei.

Der CD-Player befindet sich in einer nach vorn herausziehbaren Schublade im unteren Teil der GENIUS-Vorderseite.

Zur Vorbereitung der Musikaufnahme (siehe 5.2.4.2):

- Schublade soweit herausziehen, daß der CD-Player - Deckel ganz geöffnet werden kann.
  Der CD-Player schaltet sich dabei automatisch ein.
- Deckel des CD-Players mit Taste OPEN öffnen.
- Gewünschte CD einlegen und nach unten drücken, so daß sie fest auf der Antriebsachse aufsitzt.
  Deckel schließen.
- Gewünschtes Musikstück mit den ' *SKIP* '-Tasten (VOR-/RÜCKWÄRTS) auswählen (falls Sie die Musik vor der Aufnahme hören wollen:
  bringen Sie GENIUS, wie in 5.2.4.2 beschrieben, in den Aufnahmemodus, bei dem Sie die Musikstücke der CD im Hörer abhören können)
- Mit Taste ' *Play/Pause* ' am Anfang der gewünschten Passage stoppen
- Gleichzeitig mit dem Start der Aufnahme (5.2.4.2): CD-Wiedergabe mit Taste ' *Play/Pause* ' starten
- Nach beendeter Aufnahme: CD-Player mit Taste ' *Stop* ' anhalten, Schublade schließen.
  Der CD-Player schaltet sich dabei automatisch aus.
- Beim Herausnehmen der CD diese am Rand festhalten und ziehen.
  Drücken Sie dabei vorsichtig auf die Antriebsachse.
- Bitte niemals die Linse mit dem Finger berühren. Bei verschmutzter Linse ist ein einwandfreies Arbeiten des CD-Players nicht gewährleistet. Evtl. diese mit einem weichen, fuselfreien Tuch (Pinsel) reinigen.

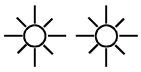
5.2.4.2 Musikaufnahme



Hörer abheben



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken



LED's ' *Wartemusik* ' und ' *Wartetext* ' blinken abwechselnd.



Taste ' *Wartemusik* ' drücken



LED ' *Line/CD* ' leuchtet: Aufnahme vom CD-Player oder über den Line-Eingang.
(Bei Bedarf auf Aufnahmequelle "Hörer" umschalten.)



LED ' *Aufnahme* ' blinkt (Aufnahmebereitschaft).
Bei Aufnahmen über Line/CD können Sie jetzt die Musikquelle (z.B. CD-Player) im Hörer hören.



CD-Player starten (siehe 5.2.4.1) und Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken,
um die Aufnahme zu starten.



LED ' *Aufnahme* ' leuchtet permanent (Aufnahme läuft).
(10 Sek. bevor die Aufnahmekapazität erschöpft ist, blinkt die LED erneut.
Bitte die Aufnahme beenden!)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' erneut drücken, um die Aufnahme zu beenden
(CD-Player stoppen)



Zur Kontrolle der erfolgten Aufnahme: Taste ' *Wartemusik-Wiedergabe* ' drücken**,**
Wiedergabe über den Hörer (Musik mit Texteinblendung)



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

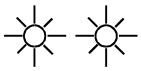
5.2.4.3 Textaufnahme



Hörer abheben



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken



LED's ' *Wartemusik* ' und ' *Wartetext* ' blinken abwechselnd.



Taste ' *Wartetext* ' drücken



LED ' *Hörer* ' leuchtet: Aufnahme über den Hörer.
(Bei externer Tonquelle auf LINE umschalten!)



LED ' *Aufnahme* ' blinkt (Aufnahmebereitschaft)
(Bei Aufnahmen über den Line-Eingang können Sie jetzt die Tonquelle im Hörer hören.)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' drücken, um die Aufnahme zu starten



LED ' *Aufnahme* ' leuchtet permanent (Aufnahme läuft).
Bitte laut und deutlich in den Hörer sprechen.
(10 Sek. bevor die Aufnahmekapazität erschöpft ist, blinkt die LED erneut.
Bitte die Aufnahme beenden!)



Taste ' *Aufnahme Start/Stop* ' erneut drücken, um die Aufnahme zu beenden.
Die Aufnahme wird nun zur Kontrolle wiedergegeben.



Hörer auflegen (oder weitere Bedienvorgänge)

5.2.4.4 Aufnahmen über LINE-Eingang

Es kann sowohl von dem eingebauten CD-Player als auch von einer beliebigen externen Tonquelle z.B. Kassetten- oder Tonband-Abspielgerät aufgenommen werden.

Bei einem externen Stereo-Abspielgerät benutzen Sie bitte ein Stereo-Überspielkabel. Es wird dann sowohl vom linken wie auch vom rechten Kanal aufgenommen. Die Aufnahme selbst erfolgt in Mono.

6. BETRIEB

6.1 Begrüßung und Vermittlung

6.1.1 Betriebsart "Ansage vor dem Melden"

Die Funktion "Ansage vor dem Melden" wird wie folgt durchgeführt:

- GENIUS nimmt das Gespräch nach einer (einstellbaren) Zahl von Rufen an und begrüßt den Anrufenden mit dem vollständigen "Begrüßungstext". Erkennt GENIUS während der Begrüßung einen Besetzt-Ton (Anrufer hat aufgelegt), so bricht GENIUS den Vorgang durch Auflegen ab.
- Das Gerät geht (gemäß Einstellung durch Flash oder Erdtaste) in Rückfrage.
- Nach einer (einstellbaren) Zeit von 1 bis 5 Sekunden wählt GENIUS das fest eingestellte, interne Vermittlungsziel an (nur falls nicht "Rückfrage ohne Wahl" programmiert ist).
- Nach 1 bis 5 Sekunden (s.o.) legt GENIUS auf.
- Dieser GENIUS-Kanal (a/b-Leitung) ist frei für den nächsten Anrufer.

6.1.2 Betriebsart "Automatische Zentrale"

(in dieser Betriebsart wählt der Anrufer das Vermittlungsziel)

- GENIUS nimmt das Gespräch nach einer (einstellbaren) Zahl von Rufen an und begrüßt den Anrufenden mit dem vollständigen "Begrüßungstext". Der Text soll auf die Möglichkeiten der Eingabe einer Nebenstellennummer bzw. einer Abteilungs-Kurzwahl hinweisen. Erkennt GENIUS während der Begrüßung einen Besetzt-Ton (Anrufer hat aufgelegt), so bricht GENIUS den Vorgang durch Auflegen ab. Der Anrufer kann während der Ansage und bis zu 5 Sekunden nach Ende der Ansage mit der Zieleingabe beginnen.
- Das Gerät geht (gemäß Einstellung durch Flash oder Erdtaste) in Rückfrage.
- Nach einer (einstellbaren) Zeit von 1 bis 5 Sekunden wählt GENIUS das vom Anrufer eingegebene Ziel an. Wurde kein Ziel eingegeben, verbindet GENIUS mit der unter Kurzwahl ' *0* ' eingestellten "Ausweichnummer".
- Falls als Vermittlungsart "Abwurf" eingestellt wurde (siehe 4.3), legt GENIUS auf (dieser GENIUS-Kanal ist frei für den nächsten Anrufer). Falls "Überwachte Weitervermittlung" eingestellt ist, prüft GENIUS, ob das gewählte Ziel frei ist (im Besetztfall erhält der Anrufer einen Hinweis und kann erneut ein Ziel eingeben). Nach 4 erfolglosen Vermittlungsversuchen verbindet GENIUS mit der unter Kurzwahl ' *0* ' abgelegten Ausweichnummer.

6.2 Anrufbeantworter-Funktion

- GENIUS nimmt das Gespräch nach einer (einstellbaren) Zahl von Rufen an und begrüßt den Anrufenden mit dem vollständigen "Anrufbeantwortertext". Ist GENIUS für die Betriebsart "Automatische Zentrale" eingestellt, können informierte Anrufer (z.B. Mitarbeiter des Unternehmens) über MFV eine Nebenstelle wählen.
  Die Eingabe muß während der Ansage beginnen!

- Nach der Textausgabe legt GENIUS auf.

- Dieser GENIUS-Kanal (a/b-Leitung) ist frei für den nächsten Anrufer.

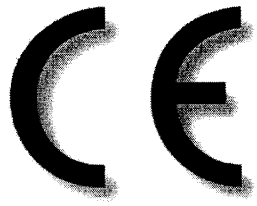
6.3 Wartemusik und -text

Anrufer, die von GENIUS oder dem Vermittlungspersonal in Rückfrage gelegt werden, hören die eingestellte Wartemusik und -text. Die Wiedergabe erfolgt endlos (rotierend).

Der Wartetext wird, entsprechend der erfolgten Pauseneinstellung, "weich" in die Musik eingeblendet (während der Textausgabe wird der Musikpegel automatisch gesenkt).

7. TECHNISCHE DATEN

Betriebsarten:	Ansage vor dem Melden (festes Vermittlungsziel) oder Automatische Zentrale (Anrufer wählt Vermittlungsziel als Nebenstelle oder Kurzwahl)	
Anzahl Kurzwahlziele:	max. 10	
Vermittlungsarten:	Abwurf oder Überwachte Vermittlung (nur als „Automatische Zentrale“)	
Wiedergabespeicher:	digital, frei besprechbar	
	Begrüßungstext:	bis 32 Sekunden
	Anrufbeantwortertext:	bis 32 Sekunden
für Wartemusik/-text:	gesamt:	7:00 Min.
	fest programmiert:	1:00 Min.
	freie Musikaufnahme:	5:00 Min.
	freie Textaufnahme:	1:00 Min.
Erhalt der Aufnahmen bei Stromausfall:	mind. 3 Tage	
Erhalt der Einstellungen bei Stromausfall:	mind. 10 Jahre	
Wahlverfahren:	MFV oder IWV	
Rückfrage:	Flash (Dauer einstellbar) od. Erdtaste	
Anschlüsse:	GENIUS200:	1-2 a/b Schnittstellen
	GENIUS300:	3 a/b Schnittstellen
	GENIUS400:	4 a/b Schnittstellen
für Wartemusik/-text:	600 Ohm potentialfreier Ausgang	
	niederohmiger Ausgang	
	Statusausgänge:	Wiedergabe läuft, Wiedergabestart
	Starteingang (potentialfrei)	
Eingänge:	Line-Eingang (3,5mm Stereobuchse)	
Stromversorgung:	nur mitgeliefertes Steckernetzteil von FRIWO verwenden!	
Steckernetzteil:	FW 3288F	
	Input: 230 VAC, 50 Hz, 87 mA, 20 VA	
	Output1: 4,5 VDC, 800 mA, 3,6 VA	
	Output2 u. 3: 8 VAC, 500 mA, 4 VA	
Gewicht:	GENIUS:	ca. 2,2 kg
	inkl. Netzteil:	ca. 2,8 kg
	inkl. Verpackung :	ca. 4,2 kg
Abmessungen:	ca. 280 mm / 270 mm / 130 mm (B/T/H)	
Umgebungsbedingungen:	Lagerung:	0-40 Grad Celsius
		15-95 % rel. Feuchte
	Betrieb:	10-35 Grad Celsius
		15-75 % rel. Feuchte



Declaration of Conformity

This Declaration is valid for following products:

TYPE: GENIUS 200 / 300 / 400
ODYSEE EX 200 / 300 / 400

OPTIONS: All

is herewith confirmed to comply with the requirements set out in the Council Directive on the Approximation of the Laws of the Member States relating to Electromagnetic Compatibility (89/336/EEC, +91/263/EEC, +92/31/EEC and +93/68/EEC) , the Low Voltage Directive (73/23/EEC, +93/68/EEC) and the R&TTE Directive (99/5/EEC).

For the evaluation of above mentioned Directives, the following standards were applied:

EN 55 022:1998 Class B
EN 61000-3-2:1995 + Corrigendum:1997 + A1:1998 + A2:1998 + A14:2000
EN 61000-3-3:1995

EN 55024:1999 (EN 61000-4-2; -4-3; -4-4; -4-5; -4-6; -4-8; -4-11)

EN 60950:92/ +A1: 93/ +A2:93/ + A3: 95/ +A4: 97

The following manufacturer is responsible for this declaration:

SPEECH DESIGN GmbH
Industriestraße 1
82110 Germering
Germany

25.06.01 / Germering
Date / Place

Hans Meiler, Managing Director

Kasimir Arciszewski, Managing Director